

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 125,00 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2018

Woche: 29.01.18 bis 04.02.18

Nummer: 5

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

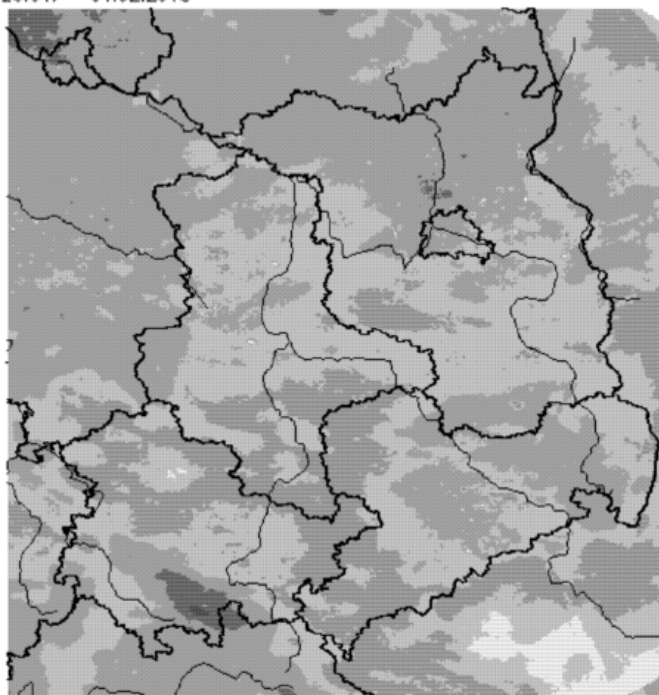
Wetterlage: Die Fronten von Tief IMKE II und im Tagesverlauf von Tief JIRA und IMKE I bescherten dem Berichtsgebiet

einen relativ warmen Tag, es wurden trotz starker Bewölkung, Regenfällen und frischem Wind mit Böen bis Stärke 8 Maximalwerte der Lufttemperatur im zweistelligen Bereich erreicht. Die Sonne machte sich am Montag rar. Am Dienstag gelangte das Gebiet zunehmend unter Hochdruckeinfluss. Längere sonnige Phasen und bewölkter Himmel wechselten sich ab. Örtlich kam es zu leichten Regenschauern. Der Wind beruhigte sich und wehte nur noch schwach bis mäßig. Nur in Sachsen und Thüringen wurden weiterhin Böen der Windstärke 7 und 8 Bft gemessen. Eine Kaltfront sorgte im Tagesverlauf für einen leichten Rückgang der Temperaturwerte. In der Nacht zum Mittwoch gab es örtlich Luftfrost und flächendeckend Frost in 5 cm über dem Boden. Mittwochvormittag überquerte den Berichtsraum von Süden her ein Niederschlagsgebiet. So kamen im Tiefland nennenswerte Tagessummen von 2 bis 10 l/m² (Seehausen) zusammen. Nach Abzug der okkludierten Front war es stark bewölkt. In Sachsen konnte sich die Sonne immer mal durchsetzen. Die Temperaturen und der Wind änderten sich gegenüber Dienstag nicht.

In der Nacht zum Donnerstag befand sich die Region im Einfluss der Fronten des Tiefs KARI. Es gab leichten Regen und Sprühregen, der nach Südosten abzog. Im Tagesverlauf setzte sich zunehmend Hochdruckeinfluss durch. Die Sonne schien längere Zeit, der Wind beruhigte sich und die Temperaturen gingen weiter leicht zurück. Am Freitag kam es bei einem Wechsel von Sonne und Wolken gebietsweise zu Regen- und Schneeregenschauern. Ein Hoch im Süden und Tief KARI I im Norden waren Voraussetzungen für das Heranführen kühlerer Luftmassen. Durch das Trio Tief KARI (I bis III), Tief Lotti und Hoch DINO wurde ab Samstag in einer Nordostströmung zunehmend kältere Luft herangeführt. Das Wochenende war von einem Wechsel aus Sonne und Schneeschauern geprägt. Die Schneeschauer in der Nacht vom Samstag zum Sonntag sorgten am Sonntagfrüh verbreitet für eine weiße Pracht. Trotz frostiger Temperatur verringerte sich bzw. verschwand die dünne Schneedecke in Gebieten, wo die Sonne länger schien (z. Bsp. Wittenberg). Durch leichte Schneefälle in der Nacht zum Montag bildete sich wieder eine sehr dünne Decke aus. Morgens trat Glätte auf. Die vergangene Woche war flächendeckend mit 2 bis 4 K zu warm. Das Wochenmittel der Temperatur 5 cm über dem Boden bewegte sich überall im negativen Bereich. Die Sonnenscheindauer war weit gestreut. Unter 50% des Normalwertes wurden in Dresden-Klotzsche, Plauen und Seehausen registriert. Dagegen konnten die Stationen Potsdam, Bernburg und Kreipitzsch Werte über 100% der Norm aufweisen. Ähnlich verhält es sich auch beim Niederschlag, mit Wochensummen von 3 bis 21 l/m² wurden 40 bis 189% des Normalwertes 1981/2010 erreicht. Auf unserer Grafik ist ein Band vom Thüringer Becken über die Magdeburger Börde bis zur Leipziger Tieflandbucht und im Fläming mit geringen Niederschlagswochensummen (unter 5 l/m²) zu erkennen. Im restlichen Gebiet fielen Niederschlagsmengen in der Woche von über 5 bis max. 25 l/m².

Boden: Die Klimatische Wasserbilanz streut weit. Sie erstreckt sich von -0,6 mm in Leipzig-Schkeuditz bis +18,9 mm in Seehausen. An den Stationen Gera-Leumnitz, Artern und Dresden-Hosterwitz sind nur geringe positive Werte von 0 bis +0,4 mm zu verzeichnen. Die Böden sind auch weiterhin mit Werten oberhalb 80 % nFK gut gefüllt. Die Bodentemperaturen gingen im Laufe der Woche in allen Tiefen allmählich zurück. Zum Ende der Woche wurden in 5 und 10 cm Bodentiefe 0 bis 2 Grad C, in 20 cm Tiefe 1 bis 3 Grad C gemessen (ausgenommen Harzgerode mit -0,3 Grad C) und in tieferen Schichten sind noch Temperaturen von 3 bis 4 Grad C vorzufinden. Die Krumenschicht von 0 bis 2 cm Tiefe konnte in den Morgenstunden seit Dienstag jeweils gefroren gewesen sein. Ab Samstag wird sie ganzjährig gefroren gewesen sein.

Wochensumme Niederschlag
29.01. – 04.02.2018



Deutscher Wetterdienst (erstellt 5.2.2018 8:12 UTC)
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (www.bkg.bund.de)



Pflanze: Die relativ milde Temperatur bis Mitte der Woche gab der phänologischen Entwicklung von Hasel, Erle und Schneeglöckchen weiter Vorschub. Örtlich wurde schon das Ende des Stäubens der Hasel beobachtet. Krokusse zeigten ihre Knospen. Auch hatte man das Gefühl, dass Grünland an sehr geschützten Stellen zu wachsen begann. Zum Ende der Woche stagnierte diese Entwicklung und die Pflanzen befinden sich wieder in Ruhe. Die landwirtschaftlichen Winterungen standen in den Startlöchern. Aufgrund des am Wochenende eingetretenen Temperaturrückgangs ist auch hier alles auf Ruhe gestellt. Eine Winterhärte konnten die Pflanzen aufgrund der vergangenen Witterung kaum ausbilden. So ist es gar nicht schlecht, das sich teilweise eine Schneedecke gebildet hat und so die Pflanzen vor den folgenden strengen Frösten schützen kann.

Arbeitsprozess: Die Sperrfrist zur Ausbringung von Düngemitteln mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff ist für die Ackerflächen am 31.01. ausgelaufen. Auf leichten Standorten war die Befahrbarkeit gebietsweise gegeben, so dass auch stellenweise Düngemaßnahmen möglich waren und auch durchgeführt wurden. Zum Wochenende waren die Bedingungen für das Düngen auch auf leichten Böden nicht mehr gegeben.

Ausblick: Bis zum Sonnabend herrscht winterlicher Hochdruckeinfluss. Danach nehmen ab Sonntag wieder Tiefausläufer Kurs auf die Region und beenden das bis dahin herrschende störungsfreie Winterwetter. So ist es von Mittwoch bis Sonnabend nach morgendlichem Dunst oder Nebel heiter, nur zeitweise wolkig und insgesamt niederschlagsfrei. Von Sonntag an zeigt sich der Himmel wieder dichter bewölkt und gelegentlich schneit oder regnet es etwas. Die Mengen bleiben dabei allgemein gering. In Lagen oberhalb 600 m Meereshöhe bleibt es durchgängig Schnee und hier kann sich die Schneedecke auch noch erhöhen, während sie im Tiefland abschmilzt, wenn auch manchmal noch der eine oder andere Zentimeter zwischendurch ein paar Stunden liegenbleiben kann. Dieses Wetter hält sich dann bis in die neue Woche hinein. Die Lufttemperatur steigt in den nächsten Tagen. Während am Mittwoch noch Dauerfrost erwartet werden darf, liegen die Höchstwerte am Donnerstag zwischen plus 2 und minus 2 Grad C. Von Freitag an sind null bis plus 4 Grad C zu erwarten und am Dienstag kommender Woche ist auch die 5-Grad-Marke erreichbar. Zumindest nachts bleibt es frostig und bis zum Sonnabend werden die nächtlichen Tiefstwerte zwischen minus 4 und minus 9 Grad C liegen. Unmittelbar über dem Schnee sind auch stellenweise nochmals bis minus 15 Grad C möglich. Mit der dichteren Bewölkung ab Sonntag pendeln sich die Tiefstwerte zwischen plus 1 und minus 4 Grad C ein. Anfangs ist es schwachwindig, ab Sonntag nimmt die Geschwindigkeit zu und er dreht auf Südwest bis West ein.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 29.01.18 bis 04.02.18

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	2.8	2.4	5.0	-0.1	-1.7	14.7	97.7	8.5	86.5	2.9	4.7
Neuruppin	38	3.2	2.4	5.3	0.3	-1.4	8.4	62.3	17.3	188.5	2.7	3.5
Angermünde	56	3.0	2.6	5.4	-1.0	-2.7	8.2	57.3	12.2	159.4	2.6	4.7
Potsdam	81	3.4	2.8	5.9	0.1	-2.1	16.0	104.6	8.0	80.9	3.5	5.2
Berlin-Schf.	47	3.5	3.0	6.1	-0.0	-2.0	13.8	93.2	8.7	106.9	3.7	5.7
Lindenberg	98	3.5	3.1	5.9	0.0	-1.4	9.7	65.2	6.1	66.4	3.4	4.4
Cottbus	69	4.0	3.3	6.5	0.6	-1.7	12.5	81.3	7.7	89.4	4.4	3.5
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	(3.5)	(2.5)	5.8	(0.8)	-0.3	(6.0)	(42.8)	(21.3)	218.4	2.4	4.0
Gardelegen	47	3.8	2.8	6.1	0.8	-0.9	9.1	65.6	8.5	93.4	3.2	3.9
Magdeburg	79	4.0	2.9	6.5	0.5	-1.9	14.8	92.6	11.0	144.3	3.8	3.4
Harzgerode	404	1.5	2.0	3.7	-1.3	-2.7	13.3	80.8	12.4	142.5	2.7	4.9
Jessnitz	74	4.1	2.6	6.8	0.0	-2.2	(16.3)	100.6	6.8	73.1	4.4	4.7
Wittenberg	105	3.6	2.9	(5.9)	0.1	-2.5	(13.5)	(86.7)	15.1	156.9	3.9	3.5
Bernburg	84	3.8	2.7	7.0	0.3	-1.3	20.3	131.9	7.0	106.4	4.0	4.5
Kreipitzsch	246	3.1	2.1	5.4	0.3	-1.9	16.6	112.2	5.2	54.4	3.4	4.7
Thüringen												
Artern	164	3.7	3.0	6.1	0.6	-1.5	11.6	79.2	4.9	80.9	4.6	4.9
Leinefelde	356	2.5	2.5	4.5	0.0	-1.8	12.4	81.8	10.2	85.0	2.9	4.4
Erfurt-Binders.	312	2.7	3.0	4.8	-0.1	-3.0	13.1	80.7	4.2	72.8	3.2	6.1
Gera-Leumnitz	311	(2.9)	(2.9)	5.1	(-0.1)	-1.9	(12.8)	(72.8)	(3.2)	(39.6)	3.2	5.2
Meiningen	450	1.8	2.7	3.6	-0.7	-2.3	9.3	68.8	10.0	89.6	2.8	3.5
Neuhaus	845	-1.2	1.6	0.2	-2.5	0.0	(6.9)	(47.4)	43.0	170.3	0.6	4.9
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	3.6	3.1	5.9	0.2	-2.2	6.9	42.0	7.2	76.8	4.0	5.0
Goerlitz	238	3.3	3.5	5.8	0.8	-0.6	16.4	99.8	7.2	74.1	3.7	5.4
Leipzig-Schkeu.	131	3.7	2.9	6.2	0.4	-2.2	14.6	92.4	3.2	47.0	3.8	5.9
Oschatz	150	3.8	3.0	6.2	0.7	-0.9	11.1	67.9	9.1	104.6	4.2	5.0
Plauen	386	2.4	2.8	4.4	-0.6	-2.7	6.7	46.4	5.6	77.3	2.5	3.3
Chemnitz	418	2.2	2.2	4.3	-0.8	-2.6	12.7	72.6	7.7	80.6	2.9	6.3
Nossen	308	3.0	2.9	5.1	0.1	-1.0	11.4	72.3	10.1	83.9	3.1	5.0
Dresden-Hoster.	114	(4.5)	(3.4)	7.1	(0.1)	-2.1	(8.8)	(58.4)	(5.7)	(66.5)	5.3	4.6

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C
 DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K
 TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C
 TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C
 TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C
 SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h
 in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert
 NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24)
 VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm
 MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 29.01.18 bis 04.02.18

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	29.	30.	31.	1.	2.	3.	4.	29.	30.	31.	1.	2.	3.	4.
Wiesenburg	8.9	3.4	4.8	2.6	1.3	0.3	-1.5	10.3	5.7	8.5	4.8	3.2	1.9	0.5
Neuruppin	8.9	4.2	4.3	3.1	2.3	0.0	-0.7	10.2	6.2	8.3	5.8	4.0	2.2	0.7
Angermuende	9.1	4.6	4.1	3.0	1.9	0.3	-2.2	10.6	6.0	8.2	5.5	4.3	3.0	0.3
Potsdam	9.3	4.2	5.0	3.0	1.8	0.9	-0.5	10.8	6.5	8.8	5.9	4.7	2.4	2.5
Berlin-Schf.	9.4	4.2	4.8	3.3	2.0	1.2	-0.3	11.1	6.0	8.8	5.9	5.2	2.5	3.3
Lindenberg	9.3	4.3	4.6	3.2	1.9	1.4	-0.5	11.0	5.7	8.6	5.4	4.8	2.7	3.3
Cottbus	10.0	4.4	5.2	3.9	3.1	2.1	-0.4	11.1	6.4	7.9	7.0	6.4	4.0	2.9
Seehausen	9.0	(4.6)	4.7	3.3	2.7	0.5	-0.5	10.5	6.7	9.3	6.1	4.3	2.9	1.1
Gardelegen	9.4	4.4	5.6	3.4	2.5	1.1	0.0	11.0	6.7	10.5	5.5	4.4	2.9	1.9
Magdeburg	10.1	4.2	5.8	3.7	2.8	1.9	-0.5	11.6	6.8	10.2	6.3	4.9	4.0	1.6
Harzgerode	7.4	2.0	4.1	1.1	0.6	-0.3	-4.2	8.7	4.7	6.8	3.3	3.1	1.1	-2.0
Jessnitz	9.9	4.2	6.7	4.2	2.7	1.9	-1.1	11.6	8.0	10.0	7.1	5.0	3.6	2.3
Wittenberg	9.5	4.1	5.4	3.5	2.3	1.4	-1.2	11.4	(6.4)	9.3	5.6	4.2	3.2	1.3
Bernburg	9.8	4.3	5.8	3.5	2.5	1.8	-0.8	12.2	8.0	9.9	6.3	5.0	5.2	2.7
Kreipitzsch	8.6	3.5	5.8	2.8	1.9	1.2	-1.8	10.1	6.0	9.0	5.9	3.4	2.6	0.8
Artern	9.3	4.5	6.1	3.3	2.5	2.2	-1.9	11.6	7.0	9.7	5.7	4.9	3.6	0.4
Leinefelde	8.0	2.9	5.3	1.7	1.2	0.5	-2.2	9.4	5.1	7.7	4.6	3.4	2.0	-0.4
Erfurt-Binders.	8.0	3.0	5.8	2.3	1.1	0.9	-2.1	9.5	5.9	8.2	4.7	3.5	2.0	0.1
Gera-Leumnitz	8.4	(3.3)	5.2	2.6	1.3	0.9	-1.6	11.1	6.3	7.7	5.8	3.1	2.4	-0.4
Meiningen	7.2	2.5	3.7	1.6	0.1	0.1	-2.3	8.2	5.7	6.1	3.6	1.2	1.5	-0.8
Neuhaus	3.0	-0.4	1.4	-1.6	-2.8	-3.1	-4.9	3.4	2.0	2.7	0.3	-1.8	-1.8	-3.7
Dresden-Klotzs.	9.1	3.8	5.8	3.9	2.4	1.8	-1.3	10.1	6.3	9.0	7.2	5.5	3.3	0.1
Goerlitz	8.9	3.5	4.1	3.8	2.1	1.5	-0.5	9.7	6.7	7.1	6.2	4.5	4.0	2.5
Leipzig-Schkeu.	9.3	4.1	6.4	3.4	2.3	1.5	-1.2	10.8	7.7	9.9	6.6	4.7	3.1	0.3
Oschatz	9.3	4.1	6.4	3.8	2.7	1.8	-1.3	10.7	7.0	9.9	7.2	5.0	3.6	0.1
Plauen	7.4	3.1	4.7	2.3	1.1	0.1	-1.9	8.4	6.7	7.3	5.1	2.4	1.7	-0.8
Chemnitz	7.1	2.3	5.1	2.1	1.0	0.1	-2.3	8.5	4.8	7.1	5.4	3.5	1.9	-1.2
Nossen	8.2	3.4	5.7	3.1	2.0	0.7	-1.9	9.8	5.7	8.1	6.2	4.2	2.7	-0.8
Dresden-Hoster.	10.3	(4.5)	6.0	4.6	3.2	3.0	-0.3	11.4	7.4	9.8	8.5	6.9	4.7	1.2
	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	29.	30.	31.	1.	2.	3.	4.	29.	30.	31.	1.	2.	3.	4.
Wiesenburg	4.6	0.7	-0.8	0.3	-0.7	-1.8	-2.9	0.0	2.2	0.0	5.1	1.8	0.0	5.6
Neuruppin	4.9	0.1	-0.2	0.8	0.0	-1.2	-2.2	0.0	0.1	0.0	5.5	1.7	0.0	1.1
Angermuende	4.8	0.4	0.0	0.2	-1.2	-4.8	-6.1	0.0	0.2	0.0	3.7	4.3	0.0	0.0
Potsdam	4.7	1.4	0.3	0.2	-1.0	-1.1	-3.7	0.0	1.1	0.0	5.5	2.3	0.0	7.1
Berlin-Schf.	5.3	0.8	-0.6	-0.1	-1.0	-1.0	-3.5	0.0	0.1	0.0	4.7	2.1	0.0	6.9
Lindenberg	5.4	1.2	-0.3	-0.2	-1.2	-0.8	-4.1	0.0	0.2	0.0	0.1	2.6	0.0	6.8
Cottbus	6.1	1.0	0.5	0.7	-0.1	-0.8	-3.1	0.0	1.0	0.1	0.2	5.2	0.2	5.8
Seehausen	4.6	(1.3)	0.9	1.0	1.0	-1.3	-1.9	0.0	(1.1)	0.0	4.3	0.1	0.0	0.5
Gardelegen	5.0	0.2	1.4	0.6	0.5	-0.5	-1.3	0.0	3.0	0.0	4.7	0.2	0.0	1.2
Magdeburg	5.4	0.5	0.3	-0.4	-0.4	-0.4	-1.7	0.4	4.9	0.0	5.6	1.8	0.5	1.6
Harzgerode	2.3	0.2	0.4	-0.6	-0.9	-2.0	-8.2	0.0	6.0	0.0	4.0	1.4	0.1	1.8
Jessnitz	5.2	-0.2	0.6	1.0	-1.6	0.1	-4.8	(0.0)	(7.1)	(0.0)	(3.7)	(1.8)	(0.0)	(3.7)
Wittenberg	5.5	0.2	-0.9	1.0	-0.1	-1.3	-3.4	0.0	(2.4)	0.0	3.6	1.2	0.0	6.3
Bernburg	5.0	0.4	0.2	0.7	-0.6	0.0	-3.4	0.1	7.4	0.0	4.9	1.0	1.6	5.3
Kreipitzsch	6.0	0.3	0.4	0.6	0.2	-0.2	-5.4	0.6	6.9	0.3	3.8	2.8	1.8	0.4
Artern	6.3	1.5	0.7	1.2	0.1	0.4	-5.7	0.4	5.4	0.0	4.4	0.9	0.4	0.1
Leinefelde	4.3	0.3	2.1	-0.7	-0.2	-0.8	-4.8	0.1	2.9	0.0	5.4	1.6	0.2	2.2
Erfurt-Binders.	5.1	0.6	1.7	-0.7	-1.5	-0.9	-4.8	0.6	6.4	0.6	3.8	1.4	0.3	0.0
Gera-Leumnitz	6.3	(-0.1)	0.1	0.2	-1.0	-1.5	-4.9	3.3	(7.0)	0.0	0.0	2.5	0.0	0.0
Meiningen	5.6	-1.6	-0.9	-0.8	-1.2	-1.5	-4.8	0.0	5.1	0.0	2.3	0.0	1.9	0.0
Neuhaus	2.0	-1.8	-0.4	-2.8	-3.8	-4.6	-6.1	(0.4)	(4.7)	(0.1)	(1.0)	(0.2)	(0.5)	(0.0)
Dresden-Klotzs.	6.3	0.2	1.1	0.0	-1.2	-0.5	-4.2	0.1	1.2	0.0	0.0	5.0	0.6	0.0
Goerlitz	6.5	0.0	0.6	1.0	0.2	-0.9	-1.8	0.0	0.6	0.8	1.3	5.7	2.8	5.2
Leipzig-Schkeu.	6.2	0.3	0.8	0.9	-1.3	-0.2	-4.2	0.0	7.1	0.1	3.9	2.4	0.0	1.1
Oschatz	6.4	0.6	1.6	1.4	0.2	-1.0	-4.3	0.0	4.4	0.6	0.0	4.0	0.3	1.8
Plauen	6.5	-1.8	-1.5	-0.6	-1.0	-2.6	-3.5	0.0	6.5	0.1	0.0	0.1	0.0	0.0
Chemnitz	4.4	-0.7	0.3	-0.5	-1.4	-2.8	-4.9	2.5	6.2	0.1	0.0	3.8	0.1	0.0
Nossen	4.4	1.1	1.9	0.5	0.1	-2.3	-5.0	1.6	4.5	0.1	0.0	4.6	0.6	0.0
Dresden-Hoster.	7.1	(-0.7)	-0.3	-0.7	-2.3	0.4	-2.9	1.0	(1.4)	0.2	0.1	5.6	0.5	0.0

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 29.01.18 bis 04.02.18

	Niederschlagshoehe							Schneehoehe in cm						
	29.	30.	31.	1.	2.	3.	4.	29.	30.	31.	1.	2.	3.	4.
Wiesenburg	3.4	0.0	2.6	0.0	1.3	1.0	0.2	.	.	.	.	.	.	.
Neuruppin	4.6	0.0	8.2	0.0	0.8	3.6	0.1	---	---	---	---	---	---	---
Angermuende	3.7	0.0	4.6	0.0	0.0	0.7	3.2	.	.	.	.	.	.	.
Potsdam	2.7	.	4.7	0.0	0.1	0.4	0.1	.	.	.	.	.	.	0db
Berlin-Schf.	3.0	0.2	3.7	.	0.6	0.3	0.9	.	.	.	.	.	.	.
Lindenberg	2.1	0.0	3.1	0.0	0.3	0.1	0.5	.	.	.	.	.	.	.
Cottbus	2.0	0.2	2.2	2.5	0.0	0.6	0.2	.	.	.	.	.	.	.
Seehausen	5.8	(0.1)	10.0	0.2	2.7	2.4	0.1	.	.	.	.	.	.	.
Gardelegen	1.9	.	3.8	0.0	0.9	1.9	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Magdeburg	1.4	0.3	5.3	0.1	0.3	1.9	1.7	.	.	.	.	.	.	.
Harzgerode	2.2	0.0	5.7	0.5	0.2	3.5	0.3	.	.	.	.	.	.	3
Jessnitz	3.2	.	0.1	0.1	0.1	2.3	1.0	.	.	.	.	.	---	---
Wittenberg	2.6	.	4.4	2.0	0.9	3.7	1.5	.	.	.	.	.	.	5
Bernburg	1.2	.	1.3	0.2	0.4	2.9	1.0	.	.	.	.	.	.	1
Kreipitzsch	0.2	.	0.7	1.1	.	0.2	3.0	---	---	---	---	---	---	---
Artern	0.3	0.0	0.9	0.5	0.0	0.3	2.9	.	.	.	.	.	.	3
Leinefelde	1.9	0.0	4.1	1.7	0.2	2.2	0.1	.	.	.	.	.	.	.
Erfurt-Binders	0.3	0.0	0.3	0.6	0.0	0.0	3.0	.	.	.	F1	.	.	3
Gera-Leumnitz	0.4	(0.2)	0.2	0.9	0.0	0.2	1.3	.	.	.	.	.	.	.
Meiningen	0.2	0.0	5.1	0.5	0.5	1.5	2.2	.	.	.	.	.	.	3
Neuhaus	4.1	0.1	22.6	4.3	2.5	4.9	4.5	42	37	37	39	42	43	49
Dresden-Klotzs	0.9	0.0	1.9	1.4	0.0	0.5	2.5	.	.	.	.	.	.	2
Goerlitz	0.9	0.9	3.3	1.5	.	0.6	0.0	.	.	.	.	.	.	1db
Leipzig-Schkeu	1.0	.	0.2	0.2	0.0	1.3	0.5	.	.	.	.	.	.	2
Oschatz	1.6	0.4	1.4	1.1	0.0	1.2	3.4	.	.	.	.	.	.	2
Plauen	0.4	0.0	2.4	0.4	0.0	1.3	1.1	.	.	.	.	.	.	.
Chemnitz	2.5	0.4	0.8	1.4	0.0	1.5	1.1	.	.	.	.	.	.	3
Nossen	2.8	.	2.7	1.1	.	1.9	1.6	.	.	.	.	.	.	6
Dresden-Hoster	1.3	(0.2)	0.8	1.0	.	0.4	2.0	---	---	---	---	---	---	---

--- = nicht gemeldet, . = kein Schnee, F1 = Schneeflecken, 0 = <0,5cm, db = durchbrochen

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	29.	30.	31.	1.	2.	3.	4.	29.	30.	31.	1.	2.	3.	4.
Wiesenburg	6.7	3.2	3.2	2.3	0.6	1.3	0.6	5.8	4.6	3.4	3.5	2.0	2.0	1.6
Neuruppin	7.6	3.9	3.3	3.0	2.3	1.4	0.8	6.7	5.2	3.7	3.9	3.0	2.7	1.8
Angermuende	7.1	3.6	2.9	2.7	1.3	1.4	0.0	6.0	4.7	3.3	3.6	2.3	2.3	1.3
Potsdam	7.3	3.9	3.3	2.4	0.5	1.7	0.1	6.3	5.0	3.5	3.5	1.6	2.1	1.2
Berlin-Sch.feld	7.5	3.8	3.5	3.3	1.6	2.1	1.0	6.5	5.2	3.8	4.3	2.7	3.0	2.2
Lindenberg	7.3	3.3	3.2	3.0	1.0	1.9	1.0	6.3	4.9	3.4	4.2	2.3	2.7	2.1
Cottbus	7.3	3.9	3.3	4.0	1.6	2.2	1.2	6.2	5.1	3.6	4.6	2.7	2.9	2.2
Seehausen	7.6	3.9	3.9	2.6	2.6	2.0	1.2	7.2	5.4	4.3	3.9	3.4	3.1	2.3
Gardelegen	7.9	4.0	4.4	2.5	1.9	2.2	1.5	7.3	5.4	4.6	4.0	3.0	3.1	2.4
Magdeburg	7.8	3.7	4.1	2.7	1.6	2.5	1.3	6.7	5.7	4.5	4.5	3.3	3.4	2.9
Harzgerode	5.4	1.9	2.6	1.5	0.5	0.4	0.1	2.9	1.9	1.2	1.3	0.3	0.0	-0.3
Jessnitz	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Wittenberg	7.2	3.5	3.6	3.0	1.0	2.1	0.6	6.3	4.8	3.5	4.0	2.0	2.5	1.6
Bernburg	7.4	4.2	4.2	3.3	1.9	2.7	2.0	6.6	5.9	4.7	5.0	3.6	3.7	3.4
Kreipitzsch	6.7	2.6	3.9	2.3	0.2	1.1	0.3	5.9	4.6	3.7	3.8	1.9	2.0	1.5
Artern	6.9	3.9	4.1	3.2	1.7	2.1	0.9	6.2	5.4	4.3	4.6	3.0	3.1	2.4
Leinefelde	6.2	2.2	3.6	2.0	1.1	1.1	0.7	5.4	4.0	3.4	3.3	2.3	2.1	1.7
Erfurt-Binders.	5.8	3.2	3.6	2.6	1.0	1.4	0.5	5.2	4.7	3.9	4.0	2.7	2.5	2.1
Gera-Leumnitz	6.4	3.0	3.7	2.5	0.5	1.1	0.3	5.6	4.7	3.7	3.9	2.0	2.0	1.5
Meiningen	5.3	2.8	3.1	2.5	0.7	0.9	0.3	4.6	4.0	3.2	3.4	2.3	1.8	1.5
Neuhaus	0.4	0.3	0.3	0.3	0.3	0.3	0.3	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6
Dresden-Klotzs.	6.3	4.2	3.7	4.2	2.2	2.7	1.4	5.7	5.1	3.9	4.7	3.2	3.3	2.5
Goerlitz	5.8	4.0	2.8	4.1	2.3	2.3	2.0	5.0	4.7	3.4	4.2	3.3	3.0	2.8
Leipzig-Schkeu.	6.8	4.2	4.2	3.6	1.6	2.2	1.7	6.1	5.3	4.4	4.6	3.0	3.1	2.8
Oschatz	7.1	3.6	4.5	3.5	1.1	1.9	0.4	6.5	5.2	4.3	4.7	2.5	2.8	1.8
Plauen	5.7	3.3	3.1	3.0	1.1	1.3	0.5	5.3	4.4	3.5	3.9	2.4	2.3	1.7
Chemnitz	5.6	2.5	3.2	2.3	0.2	0.8	0.2	4.9	4.3	3.4	3.8	2.4	2.1	1.8
Nossen	6.6	2.8	3.8	3.0	0.7	1.3	0.4	5.9	4.4	3.7	4.1	2.1	2.2	1.5
Dresden-Hoster.	7.1	4.4	3.9	4.5	2.2	3.1	1.5	6.1	5.4	4.0	4.9	3.3	3.6	2.7